



## "EvilMrSod: a musical pearl with multi-faceted Cash-Flow – a Songwriter conquers Europe" (Bluejax • Jan 10th, 2008)

EvilMrSod ist das Soloprojekt und auch das Alter Ego von Pablo Ramón Rodríguez Rivero, Sänger, Gitarrist und Hauptkomponist von Fuckin' Family Faces, der bekannten Rock'n'Roll-Band aus Teneriffa, Kanarische Inseln. Auf Teneriffa geboren, vor einigen Jahren in Berlin gestrandet und vor kurzem nach Leipzig gezogen, ist er nach seiner ersten LP zu einem beeindruckenden Singer und Songwriter gereift.

Als „EvilMrSod“ vereint er sehr unterschiedliche Musikstile, in eine einzige Schublade passt er nicht – EvilMrSod ist anders, sein Stil ist unverwechselbar. Folk-Rock, Country, Blues... alle haben ihren eigenen Platz. Er zelebriert eine weitere Facette der Singer/Songwriter-Welt: die Dunkle, jene mit weniger schönen Geschichten, dafür aber voll von ungeschminkter Wahrheit.

Seine über 20-jährige Bühnenerfahrung hat seine Vielseitigkeit geprägt und seinen urtypischen Stil entwickelt, der das Publikum jedes Mal auf's Neue ansteckt und mitreißt.

So begeisterte der Song "Girl With A Gun" die deutsche Band Northern Lite so nachhaltig, dass sie diesen Song prompt coverten, auf ihr Album „Super Black“ (Universal) packten und als erste Radiosingle auskoppelten.

2015 erschien „Still Alive And Well“ (Keep It A Secret Records / Discos Del Demonio), ein Rock'n'Roll-Album. Zehn Songs an nur einem Tag geschrieben, aufgenommen und gemischt. Warum? Nur um zu beweisen, dass es möglich ist. Und weil das die Art von Rock'n'Roll ist, die EvilMrSod am meisten mag: unkompliziert, schnell und so weit wie möglich von der Intellektualität entfernt. Mehr The Stooges und weniger Radiohead.

Und nachdem er ein paar Jahre lang absolut überall gespielt hatte, veröffentlichte er 2019 nicht nur ein, sondern zwei völlig unterschiedliche Alben, die eine weitere Wendung in der Mischung aus Blues, Folk, Country und Rock darstellen, die er uns bisher präsentiert hatte. „The Gift“ wurde fast zu 100% zwischen ihm und seinem langjährigen Kollaborateur Diego Hdez aufgenommen. Und „EvilMrSod Loves Dead Musicians“ zeigt uns einen EvilMrSod, der sich in einem klassischen Bandformat vollkommen wohlfühlt.